

---

## *Ein Erfahrungsbericht aus Madrid, Spanien*

---

Vom 20.06.22 bis zum 01.07.22 haben wir in Madrid, der Hauptstadt Spaniens ein Auslandspraktikum in der deutschsprachigen Krabbelgruppe (Vorschule) „Alzando el vuelo“ absolviert. Dort werden Kinder im Alter von 0 - 3 Jahren betreut und auf den Eintritt in den „normalen“ Kindergarten vorbereitet. Das Kindergarten- und Schulsystem ist allerdings anders als in Deutschland.

In dem Kindergarten wird außer der Muttersprache Spanisch auch die deutsche Sprache erlernt, da viele Kinder ein deutschsprachiges Elternteil haben.

Zu unseren täglichen Aufgaben gehörte es, das morgendliche Frühstück sowie das gemeinsame Mittagessen zu begleiten und wenn nötig Hilfe zu leisten. Außerdem beschäftigten wir uns ausgiebig mit den Kindern (z.B. mit Bausteinen spielen, lesen oder auch basteln), um ihre unterschiedlichen Fähigkeiten und Charakterzüge kennenzulernen.

Neben unserer Arbeit in der Einrichtung hatten wir ebenfalls Zeit, um die Hauptstadt Spaniens zu erkunden. Wir haben uns viele interessante und schöne Sehenswürdigkeiten angeschaut:

- Plaza de Mayor
- Retiro Park
- Tempel von Debod
- Königlicher Palast
- Stadion -Real Madrid

Unsere Unterkunft war in einer deutsch-spanisch sprachigen Gemeinde, in dem Stadtviertel „Castilla“. Von dort aus hatten wir schnelle und gute Möglichkeiten, mit der Metro zu unserer Praktikumsstelle zu gelangen.

Wir würden jedem, der die Chance dazu hat, ein Auslandspraktikum empfehlen.

Man lernt nicht nur eine andere Einrichtung kennen, sondern auch die Kultur, die Sprache und das Leben in einem anderen Land.

Außerdem erlernt man Selbstständigkeit und sammelt hilfreiche Erfahrungen für sein weiteres Berufs- und Privatleben.

Ein Auslandspraktikum ist für den weiteren Berufsweg eine gute Grundlage und kann sich positiv auf weitere Bewerbungen, in den unterschiedlichsten Berufsfeldern, auswirken.

Julie Brümmer & Emily Sander





